

REGIONALGESETZ VOM 22. FEBRUAR 2008, NR. 2

**Änderungen und Ergänzungen zu den Regionalgesetzen
über die Zusammensetzung und die Wahl der Organe der
Gemeindeverwaltungen¹**

Art. 1 (...)²

Art. 2 (...)³

Art. 3 (...)⁴

[Art. 4 Stadtviertelräte

(1) Die Bestimmungen über die Nichtaufstellung, Nichtwählbarkeit und Unvereinbarkeit der Gemeinderatsmitglieder werden – soweit anwendbar – auf die Stadtviertelräte ausgedehnt.

¹ Im ABl. vom 4. März 2008, Nr. 10.

² Ändert den Art. 21 Abs. 1 Buchst. c) des RG vom 30. November 1994, Nr. 3, geändert durch die Art. 34 und 46 des RG vom 22. Dezember 2004, Nr. 7.

³ Ändert den Art. 22 Abs. 1 Buchst. b) des RG vom 30. November 1994, Nr. 3, geändert durch die Art. 34 und 46 des Regionalgesetzes vom 22. Dezember 2004, Nr. 7.

⁴ Ändert den Art. 20 Abs. 1 des RG vom 6. April 1956, Nr. 5, ersetzt durch den Art. 9 des RG vom 6. Dezember 1986, Nr. 11.

(2) Das Amt eines Stadtviertelrates ist mit dem Amt des Rates eines anderen Stadtviertels unvereinbar.]⁵

Art. 5 (...)⁶

Art. 6 (...)⁷

[Art. 7 Stimmabgabe am Domizil der Wähler, die auf lebenswichtige elektromedizinische Geräte angewiesen sind

(1) Für die zu den Gemeindewahlen berechtigten Wähler, die an schweren Krankheiten leiden, aufgrund welcher sie ihre Wohnung nicht verlassen können und kontinuierlich auf lebenswichtige elektromedizinische Geräte angewiesen sind, gilt – sofern sie im Gebiet der Gemeinde wohnen, in der sie wahlberechtigt sind – der Art. 1 des Gesetzesdekretes vom 3. Jänner 2006, Nr. 1, umgewandelt mit Änderungen in das Gesetz vom 27. Jänner 2006, Nr. 22.]⁸

Art. 8 Übergangsbestimmung

⁵ Der Artikel wurde durch den Art. 337 Abs. 1 des RG vom 3. Mai 2018, Nr. 2 aufgehoben.

⁶ Ändert den Art. 19 Abs. 1 des RG vom 30. November 1994, Nr. 3, geändert durch die Art. 30 und 46 des RG vom 22. Dezember 2004, Nr. 7.

⁷ Ändert den Art. 35 Abs. 1 des RG vom 6. Dezember 1986, Nr. 11, ersetzt durch den Art. 45 des RG vom 22. Dezember 2004, Nr. 7.

⁸ Der Artikel wurde durch den Art. 337 Abs. 1 des RG vom 3. Mai 2018, Nr. 2 aufgehoben.

(1) Die im Art. 4 enthaltenen Bestimmungen betreffend die Mitglieder der Stadt- oder Ortsviertelräte finden ab der ersten nach Inkrafttreten dieses Gesetzes stattfindenden Wahl der Gemeindeorgane Anwendung.

[Art. 9 Einheitstext

(1) Der Präsident der Region ist aufgrund eines Beschlusses des Regionalausschusses verpflichtet, die in diesem Gesetz enthaltenen Bestimmungen über die Zusammensetzung und Wahl der Organe der Gemeindeverwaltungen mit den Bestimmungen der Regionalgesetze vom 6. April 1956, Nr. 5, vom 19. September 1963, Nr. 28, vom 14. August 1967, Nr. 15, vom 13. Juli 1970, Nr. 11, vom 10. August 1974, Nr. 6, vom 12. Mai 1978, Nr. 7, vom 18. März 1980, Nr. 3, vom 6. Dezember 1986, Nr. 11, vom 7. Juli 1988, Nr. 12, vom 26. Februar 1990, Nr. 4, vom 30. November 1994, Nr. 3, vom 23. Oktober 1998, Nr. 10 und vom 22. Dezember 2004, Nr. 7 in einem Einheitstext zu sammeln und zu koordinieren.]⁹

⁹ Der Artikel wurde durch den Art. 337 Abs. 2 Buchst. m) des RG vom 3. Mai 2018, Nr. 2 aufgehoben.
